

Vorbild in betreutem Wohnen ausgezeichnet

Investitionsbeitrag der Age-Stiftung an das Betagtenzentrum St. Martin

Das Betagtenzentrum St. Martin erhält von der Age-Stiftung, einer Stiftung für gutes Wohnen im Alter, einen Investitionsbeitrag von rund einer Viertelmillion Franken. Damit honoriert sie dessen vorbildliche Umsetzung des betreuten Wohnens.

pd. Die Age-Stiftung unterstützt innovative Wohnprojekte in der deutschsprachigen Schweiz und verbreitert damit die Auswahl an Wohnangeboten. Im Zentrum der Unterstützung stehen besonders innovative Modelle. Die Age-Stiftung fördert beispielhafte Projekte, die wegweisend sind und auch in anderen Orten umgesetzt werden können. Dank der Realisierung des Neubaus verfügt das Betagtenzentrum St. Martin mit dem bestehenden Alters- und Pflegeheim, dem Kurzzeit- und Tagesheim im Neubau Martinspark, der neuen geschützten Wohngruppe für Demenzzranke in der Martinsegg und den 60 Ein- und Zweizimmerwohnungen des betreuten Wohnens über ein geradezu einzigartiges sehr breit gefächertes und auf die Bedürfnisse der einzelnen Bewohnerinnen und Bewohner angepasstes Betreuungsmodell. Für rund 170 betagte Personen kann in fünf verschiedenen Gebäuden dem jeweiligen Gesundheitszustand angepasst die ideale Pflege- und Betreuungsform gefunden werden.

Mit Geldern der öffentlichen Hand wurde bisher Notwendiges realisiert. Dank diesem Beitrag der Age-Stiftung kann nun auch noch zusätzlich Wünschbares realisiert werden. Der Investitionsbeitrag von 246'000 Franken wird gemäss Vereinbarung mit der Age-Stiftung für die Verbes-

serung der Wege und Aufenthaltsmöglichkeiten im Park, Mobiliar im Neubau und Mobiliar/Rundwege für die neue geschützte Wohngruppe für demenzzranke Menschen eingesetzt. Die Stiftung anerkennt mit diesem hohen Beitrag das nun bestehende ganzheitliche, beispielhafte und zu-

kunftsweisende Betreuungskonzept in Sursee. Der Stadtrat gratuliert dem gesamten Team des Betagtenzentrums herzlich. Das innovative Denken sowie der motivierte Einsatz zu Gunsten der betagten Bevölkerung von Sursee und der Region wird sehr geschätzt.